

20.8.2022

Nikita Bedrin trotz Regen und gewinnt auf dem DEKRA Lausitzring

- **Nikita Bedrin jubelt über seinen ersten Saisonsieg**
- **Doppelsieg für PHM Racing beim Heimrennen**
- **Der Finne Rasmus Joutsimies fährt erstmals aufs Podium**

Lausitzring. Saisonsieg Nummer eins für Nikita Bedrin (ITA/PHM Racing): Der 16-Jährige setzte sich beim Regenrennen der ADAC Formel 4 auf dem DEKRA Lausitzring vor Taylor Barnard (18/GBR/PHM Racing) durch. Damit feierte der Berliner Rennstall PHM Racing beim Heimspiel auf der 3,478 Kilometer langen Rennstrecke einen Doppelsieg. Rasmus Joutsimies (19/FIN/Jenzer Motorsport) freute sich über sein erstes Podium und Platz eins in der Rookie-Wertung. „Der Sieg fühlt sich großartig an. Mein Rennen lief ganz nach Plan und der Speed war trotz des Regens unglaublich. Ich hatte einen sehr guten Start, das war der Schlüssel zum Erfolg. Dadurch konnte ich mich auf meine Pace konzentrieren und musste nicht mehr zu viel Risiko eingehen“, sagte Bedrin.

Bei konstant nasser Strecke und Regen erlebten die Zuschauer beim Family & Friends Festival im Rahmen des ADAC GT Masters ein unterhaltsames Rennen. Bedrin erwischte bei Temperaturen von 20 Grad Celsius den besten Start und bog als Führender in die erste Kurve ab. Der spätere Rennsieger erarbeitete sich schnell einen Vorsprung gegenüber Barnard und konnte diesen im Verlauf des Rennens behaupten. Barnard überquerte somit auf dem zweiten Platz die Ziellinie. „Die Strecke war sehr nass, deshalb bin ich beim Start nicht ganz so gut weggekommen. Für mich waren diese Bedingungen komplett neu. Im weiteren Rennverlauf wollte ich den zweiten Platz sicher ins Ziel bringen und bin Nikita bewusst nicht gefolgt“, erklärte der zweifache Rennsieger.

Joutsimies machte beim Start des 13. Saisonrennens zwei Plätze gut und fuhr vom fünften auf den dritten Platz. Der Rookie verteidigte diesen über die gesamte Renndistanz in einem spannenden Dreikampf mit Kacper Sztuka (16/POL/US Racing) und Michael Sauter (17/Sauter Engineering + Design). „Ich freue mich riesig über mein erstes Podium in der ADAC Formel 4. Der Druck der beiden Fahrer hinter mir war extrem groß. Trotzdem habe ich in den entscheidenden Momenten die Ruhe bewahrt und nehme meinen ersten Pokal mit nach Hause“, sagte Joutsimies.

Sztuka belegte den vierten Rang. Sauter setzte von Startplatz neun zur Aufholjagd an: Der Schweizer kam durch den fünften Platz auf sein bisher bestes Saisonergebnis. Als Sechster sah Zachary David die Zielflagge. An diesem Wochenende startet der 15-Jährige als erster Fahrer von den Philippinen in der Nachwuchsserie des ADAC für US Racing, dem Rennstall von Ralf Schumacher und Gerhard Ungar. Jonas Ried (17/Ehingen/PHM Racing) wurde als Siebter bester Deutscher. Samir Ben (19/SUI/Jenzer Motorsport), Nandhavud Bhirombhakdi (16/THA/Jenzer Motorsport) und Ruiqi Liu (16/US Racing) komplettierten die Top Ten. Der Chinese debütierte in der Niederlausitz in der ADAC Formel 4.

Am Sonntag wartet auf die Nachwuchs-Stars von morgen doppelte Renn-Action. Barnard geht um 10:05 Uhr von der Pole-Position ins Rennen. Durch die Reverse-Grid-Regel beginnen die ersten Acht in

Presseinformation



umgekehrter Reihenfolge den 15. Saisonlauf um 15:35 Uhr. Auf sport.de und adac.de/motorsport werden alle Rennen im kostenlosen Livestream übertragen.

Pressekontakt

ADAC Formel 4

Daniel Schnichels, 9pm media, M +49 173 992 08 28, E-Mail ds@9pm-media.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/formel-4

adac.de/motorsport

